



Eine unschlagbare Technik:
Mit Sturm neue Märkte in Angriff nehmen

STURM[®]
Feuerschutztüren aus Holz

Immer einen Schritt voraus:

Sturm-Türen sind jetzt schon europareif

Ein wichtiger Schritt hin zu neuen Märkten und reibungslosen Geschäften: mit 1. Jänner 2003 ersetzt die Euro-Prüfnorm EN 1634-1 die Ö-Norm B 3850.

Vorweg einmal die wichtigste sprachliche Änderung: Brandschutztüren heißen in Zukunft **Feuerschutztüren**.

Um den Übergang in die neue Normen- und Namenwelt für Sie so einfach wie möglich zu machen, prüft Sturm seine Türen schon jetzt nach der EN-Norm.

Damit müssen sich Tischler, Bauherren und Architekten auch um die **Übergangsfrist** nicht mehr kümmern, die der Ö-Norm noch einige Jahre Gültigkeit verleiht – und sind vor den anderen europareif.

Durch einen zweiten wichtigen Schritt steht unseren Türen jetzt auch der deutsche Markt offen:



Sturm verfügt jetzt über ein komplettes **Zulassungsprogramm nach DIN-Norm 4102** Teil 5 und Teil 13 für ein- bzw. zweiflügelige Feuerschutztüren T30, eine nicht-tragende festverglaste Holz-Riegelkonstruktion F30 sowie für Rauchschutztüren RS nach DIN-Norm 18095.



**FEUER
SCHUTZTeam**

Systeme aus Holz und Glas
www.feuerschutzteam.ch

Und weil bekanntlich alle guten Dinge drei sind, hat Sturm mit dem Schweizer Türenproduzenten Brunex und der Innenausbau-firma Ernst Frank AG das **Feuerschutzteam** gegründet.

Damit nützen Sie das Können von drei Fachbetrieben aus einer Hand – und sind wieder einen entscheidenden Schritt voraus!

A-5091 Unken · Niederland 155 · Tel.: 0043/(0)6589/42 15
Fax: 0043/(0)6589/4654 · e-mail: office@feuerschutztuer.com
Internet: www.feuerschutztuer.com

STURM[®]
Feuerschutztüren aus Holz